

Pressemitteilung

Digitalisierung des Studiums: **Hochschule Hof erreicht Platz 2 in Deutschland**

Hof / Kronach / Münchberg / Selb - Eine weitere Auszeichnung für die Hochschule Hof: Das renommierte Studierendenportal studycheck.de hat erstmals ein „Digital-Readiness“-Ranking veröffentlicht, das den Digitalisierungsstand erfasst. Dabei erreicht die oberfränkische Hochschule den zweiten Platz unter allen deutschen Hochschulen und Universitäten und ist damit auch die Nummer 1 innerhalb Bayerns. Als Basis der Erhebung dienten knapp 62.000 Bewertungen aktueller und ehemaliger Studierender der deutschen Hochschulen und Universitäten.

Können Studierende ihr Studium auch digital absolvieren? Wie gut sind Professoren und Dozenten online erreichbar? Und steht der Lernstoff auch online zur Verfügung? Das StudyCheck Digital Readiness Ranking gibt einen Einblick in die Zufriedenheit der Studierenden mit der Digitalisierung ihrer Bildungseinrichtung. Die Hochschule Hof erhielt in dieser Kategorie 337 Bewertungen und erzielte dabei den Gesamtwert von 4,37 von 5. Damit erhielt die Hochschule Hof auch das Siegel „Wir sind digital“, das insgesamt nur an 44 von über 500 deutschen Hochschulen und Universitäten verliehen wurde.

Erst vor kurzem wurde die Hochschule Hof zudem in einem Gesamtranking des Portals als „Beliebtste Hochschule Deutschlands 2023“ ausgezeichnet.

Zum Ranking:

<https://www.studycheck.de/digital-readiness-ranking>

Hintergrund:

Das unabhängige Bewertungsportal StudyCheck.de bietet laut eigenen Aussagen eine der größten Studiendatenbanken Deutschlands. Diese lädt Studierende und Alumni dazu ein, ihre Hochschule oder Universität zu bewerten.

Pressekontakt:

Rainer Krauß, Hochschulkommunikation / PR
Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof
Telefon: 09281/409-3006
E-Mail: pressestelle@hof-university.de

Über die Hochschule Hof:

Für die Hochschule Hof stehen ihre aktuell rund 3800 Studierenden an erster Stelle. Alle Studienangebote werden kontinuierlich angepasst, um die Studierenden fit für die Welt von morgen zu machen. Praxisorientierung, Internationalisierung und intelligente Ressourcennutzung stehen im Fokus von Lehre und Forschung an der Hochschule Hof. Im Bereich Internationalisierung legt die Hochschule einen Schwerpunkt auf Indien. Im Hinblick auf das Thema intelligente Ressourcennutzung stehen Wasser- und Energieeffizienz im Vordergrund. Das breitgefächerte und interdisziplinäre Studienangebot reicht von Wirtschaft über Interdisziplinäre und innovative Wissenschaften bis hin zu Informatik und Ingenieurwissenschaften.

Der Campus Münchberg bietet durch eng mit der Wirtschaft verzahnte Textil- und Designstudiengänge eine in Deutschland einmalige Ausbildung. Am Lucas-Cranach-Campus in Kronach entsteht ein innovativer Studienort, an dem man sich mit globalen und regionalen Zukunftsthemen beschäftigt – hier geht es um Schwerpunkte wie Innovative Gesundheitsversorgung. Am Lernort Selb wird den Studierenden der Studiengang Design & Mobilität angeboten. Studierende mit Berufserfahrung finden an der Studienfakultät für Weiterbildung ebenso den passenden Studiengang an der Hochschule Hof. Die berufsbegleitenden Angebote, die mehrheitlich in Blended Learning Einheiten stattfinden, reichen vom Einzelmodul über Zertifikatslehrgänge bis zum Bachelor- und Masterstudiengang. Ein neues Kompetenzzentrum Digitale Verwaltung soll insbesondere deutsche Behörden und Institutionen auf dem Weg hin zu bürgerfreundlichen und effektiven Services begleiten und unterstützen. Studierende mit StartUp- oder Gründungsinteresse werden durch das Digitale Gründerzentrum Einstein1 am Campus der Hochschule beraten und gefördert.

Die angewandte Forschung an der Hochschule Hof sichert die Aktualität des Wissens für die Lehre und entwickelt nützliche Lösungen, die in der Wirtschaft zum Einsatz kommen. Durch die Einrichtung von Kompetenzzentren und Instituten an der Hochschule profitieren auch die hochfränkischen Unternehmen. Die Schwerpunkte der vier Forschungsinstitute liegen auf den Bereichen Informationssysteme, Materialwissenschaften, Wasser- und Energiemanagement sowie Biopolymere. Zudem ist das Fraunhofer-Anwendungszentrum Textile Faserkeramiken TFK am Campus Münchberg angesiedelt und entwickelt u.a. neue Anwendungen für die Luft- und Raumfahrt sowie für die Automobilindustrie. Das an die Hochschule Hof angegliederte Bayerisch-Indische Zentrum für Wirtschaft und Hochschulen BayIND koordiniert und fördert darüber hinaus die Zusammenarbeit zwischen Bayern und Indien.

Die moderne Hochschule Hof ist nicht nur optisch offen und freundlich gestaltet, sie bietet auch ein freundliches, familiäres Umfeld. Die Studierenden wissen dies zu schätzen, denn sie loben immer wieder die exzellente Betreuung durch die Lehrenden.